



## Friedhofsgebührensatzung

der Ortsgemeinde Hof

vom 22. APR 2008

Der Gemeinderat hat aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) vom 31.1.1994 (GVBl. S. 153), der §§ 2 Abs. 1, 7 und 8 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) vom 20.06.1995 (GVBl. S. 175) in den derzeit geltenden Fassungen sowie des § 30 der Friedhofssatzung vom 05.02.1994, geändert durch Satzung vom 23.12.1997, folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

### § 1 Allgemeines

Für die Benutzung der Einrichtungen des Friedhofswesens und ihrer Anlagen werden folgende Benutzungsgebühren erhoben:

#### I. Überlassung einer Grabstätte:

##### **A. Reihengrabstätten gemäß § 13 der Friedhofssatzung**

- |                                    |          |
|------------------------------------|----------|
| 1. Für Verstorbene bis zu 5 Jahren | 150,-- € |
| 2. Für Verstorbene über 5 Jahre    | 175,-- € |

##### **B. Urnengrabstätten gem. § 15 der Friedhofssatzung**

- |                  |          |
|------------------|----------|
| 1. Je Beisetzung | 150,-- € |
|------------------|----------|

##### **C. Wiesengrabstätten**

- |                                      |           |
|--------------------------------------|-----------|
| 1. Reihewiesengrab für Erdbestattung | 1000,-- € |
| 2. Urnenwiesengrab je Beisetzung     | 600,-- €  |

##### **D. Zweitbelegung**

Zweitbelegung von Reihen- und von Wiesengrabstätten je zusätzlicher Beisetzung einer Asche	150,-- €
--	----------

#### II. Ausheben und Schließen der Grabstätten

##### **A. Reihengrabstätten**

- |                                 |          |
|---------------------------------|----------|
| 1. Für Verstorbene bis 5 Jahre  | 150,-- € |
| 2. Für Verstorbene über 5 Jahre | 350,-- € |

##### **B. Urnengrabstätten**

Je Grabstätte	150,-- €
---------------	----------

##### **C. Wiesengrabstätten**

Zweitbelegung eines Wiesengrabes für Erdbestattung	150,-- €
--	----------

##### **D. Doppelgrabstätten**

Bei Zweitbelegung eines bestehenden Doppelgrabes	350,-- €
--	----------

#### III. Entsorgung überschüssiger Erde

Entsorgung überschüssigen Erdreichs bei der Anfertigung einer Grabstätte	60,-- €
--	---------

#### **IV. Benutzung der Friedhofshalle**

- |  |          |
|--|----------|
| 1. Je Beisetzung auf dem Friedhof  | 50,-- €  |
| 2. Reinigung der benutzten Räume<br>sofern dies nicht in Eigenleistung der Angehörigen erfolgt | 40,-- €, |

#### **V. Ausgrabungen und Umbettungen**

Bei Ausgrabungen und Umbettungen von Leichen und Aschen werden die entstehenden Kosten (Ausgaben) als Gebühren berechnet.

#### **VI. Leichentransport**

Jeglicher Leichentransport ist von den Angehörigen selbst auf eigene Kosten zu veranlassen.

#### **VII. Sonderverträge**

Die Gebühren für die Beisetzung Verstorbener, die bei ihrem Tode ihren Wohnsitz nicht in der Ortsgemeinde Hof hatten, werden im Einzelfall in einem Sondervertrag geregelt.

### **§ 2 Gebührenschuldner**

Gebührensuldner sind

1. bei Erstbestattungen die Personen, die nach § 9 Bestattungsgesetz verantwortlich sind, und der Antragsteller,
2. bei Ausgrabungen, Umbettungen und Wiederbestattungen der Antragsteller.

### **§ 3**

#### **Entstehung der Ansprüche und Fälligkeit**

(1) Die Gebührenschuld entsteht mit der Inanspruchnahme der Leistungen nach der Friedhofssatzung, bei antragsabhängigen Leistungen mit der Antragstellung.

(2) Die Gebühren werden innerhalb von 14 Tagen nach Bekanntgabe des Gebührenbescheides fällig.

### **§ 4 Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung über die Erhebung von Friedhofsgebühren vom 04.05.1996, zuletzt geändert durch Satzung vom 04.05.2002, außer Kraft.

Vorstehende Satzung wurde im amtlichen Teil der Wochenzeitung der Verbandsgemeinde Bad Marienberg und der Ortsgemeinden, „Wäller Blättchen“,

Nr. 18 am 02.05.2008

öffentlich bekannt gemacht.

Verbandsgemeindeverwaltung  
Bad Marienberg, 06.05.2008  
Im Auftrag

Klaus Aller

Ausgefertigt:

Hof, 22. Apr. 2008

Horst Brecher  
Ortsbürgermeister

